



### INHALT

#### Blick hinaus

Die Kinder-Kirchen-Nacht beschäftigt sich am 22./23. September mit «steinigen» Fragen.

2

#### Nidwalden

«Musik und Wort» mit der Gruppe «techtelmechtel» zum Thema «Alles beginnt mit der Sehnsucht».

3



#### Thema

Neue Mitglieder in Kirchenpflegen und Kirchenrat – und eine Ausstellung mit Kinderbildern aus Japan.

4/5

#### Veranstaltungen

Gemeindekreise Stans/ Stansstad, Hergiswil und Buochs

6/7

#### Gesamtgemeinde

7

## Betttag – im Herbstmonat September

Jacques Dal Molin – Der kantonale Betttagsgottesdienst bildet dieses Jahr den Abschluss der Jubiläumsagenda zum 50-jährigen Bestehen der Buochser Kirche. Gott um Schutz und Bewahrung anzuflehen im Danken, Bussetun und Beten ist das Anliegen des Betttagsgottesdienstes.

Der kantonale Gottesdienst zum Betttag wird dieses Jahr in Buochs gefeiert. Er ist die letzte Station des Jubiläumsprogramms 50 Jahre reformierte Kirche Buochs. Verschiedene Gottesdienste und Veranstaltungen fanden in diesem Jahr statt, um der Buochser Kirche zu gedenken. Dankbar schauen die Buochser auf alle Feierlichkeiten, die sie seit Ende Januar begleitet haben, zurück. Seit 50 Jahren wird in der reformierten Buochser Kirche der Glaube und das Leben gefeiert. Wie viele Kinder sind in dieser Zeit getauft, wie viele Paare getraut worden? Wie viele Jugendliche empfangen den Segen der Konfirmation? Und für wie viele Menschen schlossen wir das Leben ab, übergaben sie in die Hand Gottes?

#### Erstmals 1973 in Buochs

Wie viele Gottesdienste und wie viele kantonale Betttagsgottesdienste wurden hier gefeiert? Auf Betreiben des damaligen Buochser Pfarrers Walter Rüegg und der Kirchenpflege wurde 1973 erstmals ein kantonaler Betttagsgottesdienst durchgeführt. Er ist zu einem festen Bestandteil des jährlichen Kirchenprogramms im September geworden.

Vielleicht eignet sich der Herbst besser für einen solchen Moment als die andern Jahreszeiten. Die Natur legt sich zur Ruhe. Nach der fröhlichen Sommerzeit ist Besinnung angesagt, Erntedank auch. Wir wissen, dass unser Leben und unsere Versorgung nicht selbstverständlich sind. Zeit zum Danken also. Im Bett-



Foto: Yvreni Gerber

Kreuz – ein Zeichen unseres Glaubens.

tagsgottesdienst feiern wir Abendmahl mit den Gaben der Erde, Brot und Wein, Zeichen für Leib und Blut Christi. Zur Teilnahme sind alle eingeladen, die die Gemeinschaft mit Jesus Christus suchen, sagt unsere Kirchenordnung. Im Abendmahl pflegen wir auch Gemeinschaft untereinander. Es verbindet uns über die Grenzen der Gemeindekreise hinweg, sagt uns, dass wir bei aller Vielfalt eine Einheit bilden, ein Leib, viele Glieder.

Der Betttagsgottesdienst lädt uns ein zur Gemeinschaft im Abendmahl. Wir sind untereinander verbunden, aber auch verbunden mit Christen in Tschechien, in Japan, in der Türkei. Manche der ersten christlichen Gemeinden entstanden in der heutigen Türkei, einem Land, das nun dem Islam verpflichtet ist. Viele christliche Spuren zeugen von einer Zeit, in der es gefährlich war, zum Christentum zu gehören. Die römische Staatsmacht wollte diese neue Religion nicht dulden. Ihre Kaiser waren Götter. Da hatte keine andere Gottheit etwas zu suchen. Es gab damals keine organisierten Betttagsgottesdien-

te, wie wir diese schon seit gut 180 Jahren in der Schweiz kennen. Dennoch spielten Begriffe wie Danken, Bussetun und Beten eine grosse Rolle, um Gott verbunden zu bleiben und ihn stets um Bewahrung und Schutz anzuflehen. Dies soll auch am 16. September geschehen.

#### KANTONALER BETTAGS- GOTTESDIENST

16. September, reformierte Kirche Buochs, 10 Uhr. Pfr. Jacques Dal Molin, Pfr. Michael Dietliker. Musikalische Gestaltung: Andreas Gabriel (Violine), Martin Korrodi (Violine); Jeannette Gander (Orgel). Anschliessend Mittagessen im Zelt neben der Kirche. Anmeldetalon in dieser Ausgabe. Busdienst ab: Hergiswil: Gemeindehaus, 9.20 Uhr Stansstad: Oeki, 9.30 Uhr Stans: Reformierte Kirche, 9.40 Uhr Ennetbürgen: Post, 9.30 Uhr Rückfahrt mit Bus um 12.15 Uhr und um 14.15 Uhr. Parkplätze nur ganz beschränkt vorhanden

**Kirchen entschädigt**

Für die Enteignungen während der kommunistischen Herrschaft will die tschechische Regierung die Kirchen des Landes mit umgerechnet mehreren Milliarden Franken entschädigen. Kürzlich billigte die Abgeordnetenkammer des Parlaments einen entsprechenden Gesetzesentwurf. Nach den Plänen erhalten die Kirchen 56 Prozent ihrer früheren Besitztümer im Wert von 3, 6 Milliarden Franken zurück.

**Gemeindefusionen**

Ein neues Papier des reformierten Zürcher Kirchenrates schlägt eine Reduktion der Kirchengemeinden auf bis einen Drittel des heutigen Bestandes vor. Der Rat empfiehlt Gemeinden, die weniger als 5000 Mitglieder haben, übergemeindliche Zusammenarbeit. Mit der Reform soll neuer Gestaltungsspielraum für lokale, regionale oder überregionale Gefässe gewonnen werden. Ziel ist, die Reform bis 2019 weitgehend bewältigt zu haben.

**Beschneidung**

Die Beschneidung von Knaben in Judentum und Islam ist in Europa Thema einer Debatte geworden. Angestossen wurde sie durch ein Urteil des Landgerichts Köln, nach dem die Beschneidung dem Interesse des Kindes zuwiderlaufe, über seine Religionszugehörigkeit später selbst zu bestimmen. Nach dem Urteil stoppte das Zürcher Kinderspital vorübergehend die Durchführung von Beschneidungen. Andere Spitäler zogen nicht nach, und der Kölner Entscheidung wurde von Kirchen und Religionsgemeinschaften als Eingriff in die Religionsfreiheit kritisiert.

## «Eine Handvoll Sternenstaub» – Lesung mit Lorenz Marti

Rüdiger Oppermann – Der Berner Autor Lorenz Marti liest in Stans aus seinem neuesten Buch «Eine Handvoll Sternenstaub». Eine Veranstaltung des Vereins für Kultur an historischen Stätten Nidwaldens in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche.

Lorenz Marti fragt nach der praktischen Bedeutung spiritueller Weisheiten. Beim Lesen seines Buches «Mystik an der Leine des Alltäglichen» können wir daran Anteil nehmen. Sein neuestes Buch «Eine Handvoll Sternenstaub» zeigt, wie der Blick in den Spiegel des Universums unser Leben verändern kann.

Lorenz Marti lädt uns ein zu einer beschwingten Reise kosmischen Ausmasses. In 52 Etappen nimmt er uns mit zu den Geheimnissen der menschlichen Existenz. Im Spiegel des Universums entdecken wir uns aus einer überraschend neuen Perspektive. Und mit berührter Seele bleibt zum Schluss die Erkenntnis: «Hiersein ist herrlich.»

**Sonntag, 23. September, 17 Uhr**, reformierte Kirche Stans, Vortrag und Lesung mit Lorenz Marti: «Eine Handvoll Sternenstaub. Warum der Blick in den Kosmos die Seele berührt».

Musikalische Begleitung: Samuel Staffelbach, indianische Flöte. Eintritt frei, Kollekte.



Der Berner Autor Lorenz Marti.

## «Wenn Steine sprechen könnten» – Kinder-Kirchen-Nacht 2012

Denise Kohler – Welche Geschichten könnten sie uns erzählen? Wer hat sie aufgehoben? Wer ist über sie gestolpert? Wer hat sie geworfen? Wer hat mit ihnen gebaut? Diesen und anderen «steinigen» Fragen gehen wir an der Kinder-Kirchen-Nacht vom 22./23. September im Oeki Stansstad nach.

Reformierte Kinder der ersten bis sechsten Primarklasse sind samt ihren katholischen Gspändli herzlich dazu eingeladen. Die Kinder-Kirchen-Nacht beginnt am Samstagabend um 17 Uhr und schliesst mit einem Gottesdienst für Jung und Alt am Sonntag um 10 Uhr in der reformierten Kirche.

Pfarrer Michael Dietliker, die Katechetinnen Rita Schindelholz und Denise Kohler sowie Victor Kohler haben ein abwechslungsreiches Programm für alle Sinne vorbereitet. Die Kirchenpflegerinnen Andrea Kälin und Cornelia Wiede-

mar werden für uns feine Mahlzeiten zubereiten.

«Gott baut ein Haus, das lebt, aus vielen bunten Steinen.» So heisst es in einem Lied. Mit den Bausteinen Gottes sind gemeint: Du, ich, wir alle. In der Nacht vom 22. auf dem 23. September werden hof-

fentlich viele bunte und lebendige «Steine» die Kirchenmauern beleben und feststellen, dass es sich unter Gottes Dach gut schlafen lässt.

Die Kinder erhalten per Post eine Einladung. Informationen: 041 610 56 52.



Foto: Denise Kohler



# Alles beginnt mit der Sehnsucht – Musik und Wort

MO. – Die Gruppe «techtelmechtel» gestaltet in diesem Jahr gemeinsam mit Pfarrer Rüdiger Oppermann die Veranstaltung «Musik und Wort» unter dem Thema «Alles beginnt mit der Sehnsucht».

Ich sehne mich nach Stille. Ich sehne mich nach dir. Ich sehne mich nach Gerechtigkeit. Ich sehne mich nach Ver-söhnung. Ich sehne mich nach Einssein mit Gott. Sehnsucht ist etwas, das uns mit allen Menschen verbindet und uns hilft, uns selbst besser zu verstehen. Am Anfang steht die Sehnsucht.

Mit eigenen Gedanken und Texten begibt sich Pfarrer Rüdiger Oppermann auf die Spur der menschlichen Sehnsucht. Begleitet wird er dabei von den sehnsuchtsvollen Klängen der Gruppe «techtelmechtel».

Lachen, weinen, tanzen, trauern, lieben – osteuropäische Volksmusik drückt wie keine andere tiefe Emotionen aus.

Hinter jedem Stück steht eine Geschichte aus dem Leben. Diese Geschichten erzählt «techtelmechtel» mit ihren Instrumenten. Die Gruppe spielt Klezmer und von Volksmusik beeinflusste Weltmusik. Konzertreihen der Gruppe hatten in den letzten Jahren riesigen Erfolg. Abende voller musikalischer Inspiration zauberten den Zuhörern mehr als ein Lächeln aufs Gesicht.

## MUSIK UND WORT – ALLES BEGINNT MIT DER SEHNSUCHT

Samstag, 15. September, 20 Uhr,  
Kapuzinerkirche Stans.  
Musik: Gruppe «techtelmechtel».  
Worte: Rüdiger Oppermann.  
Eintritt frei, Kollekte



Foto: zvg

Die Gruppe «techtelmechtel».

## Einladung zum Kirchen-Kino

MD. In den letzten Jahren hat sich das Kirchen-Kino in Stans zu einer richtigen Institution entwickelt. Nach einer Pause greifen wir diese beliebte Tradition nun wieder auf, und zwar in einer etwas anderen Form. Künftig möchten wir mit jedem Film einen thematischen Schwerpunkt setzen. Mitglieder der Kirchenpflege oder andere Interessierte werden jeweils einen Film mitbringen, der ihnen besonders am Herzen liegt. Zu Beginn werden sie eine kurze Einführung geben. Anschliessend besteht die Möglichkeit, über den Film ins Gespräch zu kommen. Die ersten drei Termine stehen bereits fest. Wir laden Sie zu den folgenden Filmabenden ein:

**Freitag, 7. September, 20 Uhr:**  
«Arme Seelen» (2011), präsentiert von Rüdiger Oppermann

**Freitag, 2. November, 20 Uhr:** «Hereafter» (2010), präsentiert von Michael Dietliker

**Freitag, 4. Januar 2013, 20 Uhr:**  
«Inside I am dancing» (2004), präsentiert von Verena Bertolosi



## Aus dem Kirchenrat

### 30 Jahre «Büro Nick»

MO. Franz Nick arbeitet seit 30 Jahren für die Reformierte Kirche Nidwalden. Wolfgang Gaede, Präsident, und Monika Brand, Vizepräsidentin, gratulieren zum Dienstjubiläum.

### Neue Webseite

Ein neuer Webauftritt der Reformierten Kirche Nidwalden ist in Planung.

### Amtseinsetzung

Am Sonntag, 28. Oktober, wird Wolfgang Gaede anlässlich eines kantonalen Gottesdienstes in Stans als neuer Kirchenratspräsident feierlich in sein Amt eingesetzt. Anschliessend Apéro.

### Ressortverantwortliche im Kirchenrat

**Wolfgang Gaede** – Präsidium

**Monika Brand** – Vizepräsidium

Personelles, Vertretung Kirchenpflege Buochs

**Dani Danner** – Kirchengutsverwalter

**Niels Fischer** – Juristische Fragen, Vertretung Kirchenpflege Hergiswil

**Maria Oppermann** – Kommunikation, Bildung

**Reto Bazzani** – EDV

**Verena Bertolosi** – Vertretung Kirchenpflege Stans

**Jacques Dal Molin** – Vertreter Pfarrkonvent

Ressort Diakonie ist vakant.

# Neue Mitglieder in Kirchenpflegen und Kirchenrat

**Rüdiger Oppermann** – Im Frühjahr gab es grosse personelle Veränderungen in den Führungsgremien der Gemeindekreise und im Kirchenrat. Kompetente und engagierte Personen konnten für die zur Verfügung stehenden Ämter gewonnen werden.



Doris Schneider



Fredi Haller



Stephan Zimmerli



Vreni Gerber



Cornelia Wiedemar

## Hergiswil

Niels Fischer, langjähriges Mitglied der Kirchenpflege Hergiswil, wurde auf Vorschlag der Kirchenkreisversammlung als neuer Vertreter des Gemeindekreises in den Kirchenrat gewählt. Durch die verfassungsmässige Aufstockung des Kirchenrates auf neun Mitglieder entsendet Hergiswil mit Reto Bazzani nach zwei Jahren auch wieder einen zweiten Vertreter in den Kirchenrat.

In der Kirchenpflege Hergiswil löste Doris Schneider die zurückgetretene Vreni Hablützel ab und übernahm deren Funktion als Betagtenbetreuerin. Sie ist ebenso für den Pavillon im Kirchenareal zuständig. Neu betreut Fredi Haller Friedhof und Liegenschaften. Stephan Zimmerli konnte als Mitglied der jüngeren Generation für die Kirchenpflege gewonnen werden.

## Buochs

Vreni Gerber ist nach vierjährigem Unterbruch in die Kirchenpflege Buochs zurückgekehrt, um wieder mit Freude an der Arbeit in der Kirche ihr Wissen und ihre Erfahrungen ins kirchliche Leben einzubringen.

## Stans/Stansstad

Cornelia Wiedemar wohnt seit mehr als 20 Jahren mit ihrem Mann und den Kindern in Stans und trat im Mai in die Kirchenpflege Stans ein. Im Kantonsspital Luzern arbeitet sie in Teilzeit auf der Diabetesfachberatungsstelle, gerne ist

sie auch Familienfrau und Mutter. In der Kirchenpflege Stans übernahm sie das Ressort Kultur und den Mittagstisch.

Maria Oppermann aus Stans wurde an der Kirchgemeindeversammlung im Mai in den Kirchenrat gewählt und mit den neu geschaffenen Ressorts Kommunikation und Bildung betraut.

Wolfgang Gaede aus Ennetmoos wurde an der Kirchgemeindeversammlung im Mai in den Kirchenrat und zum Präsidenten gewählt. Er wurde bereits in der Juli-August Ausgabe der «Kirchen-News» vorgestellt.

## Dank

Wir danken den neuen Mitgliedern in den Kirchenpflegen und im Kirchenrat, dass sie bereit sind, ihre Kompetenzen und Erfahrungen in die Arbeit und das Leben unserer Kirche einzubringen und Verantwortung zu übernehmen. Wir wünschen ihnen für ihr Amt Gottes Segen, Freude und Erfüllung in ihren Aufgaben.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die in den letzten Jahren Ämter in unserer reformierten Kirche innehatten und mit ihrem grossen Einsatz das Leben in unserer Gemeinde mitgestaltet haben.



Die neuen Kirchenratsmitglieder, von links: Niels Fischer, Maria Oppermann, Wolfgang Gaede und Reto Bazzani.



# Ausstellung mit Kinderbildern aus Japan

Maria Oppermann – Mit Buntstiften von Kinderhand gemalte Bilder – rote Sonnen, Kinder mit schwarzen Haaren, ein Apfelbaum, eine Flutwelle, ein Spielplatz. Die Kindergartenkinder, die diese Bilder gemalt haben, leben in Ofunato, der Stadt im Norden Japans, die von der Flutwelle zerstört wurde. Einige von ihnen haben ihre Familien verloren, ihre Häuser. Alle haben Angst und Verzweiflung erlebt und sehen heute auf ihrem täglichen Weg zum Kindergarten Ruinen und Einöde. Mit diesem Wissen im Hintergrund ergreifen die Bilder, machen nachdenklich, bringen die menschliche Dimension der Katastrophe nach Stansstad.

Die Bilder sind ein Dankeschön an die Jugendlichen der 2. ORS in Stansstad, weil mit ihrem Spendengeld im Kindergarten ein Dach über dem Spielplatz gebaut werden konnte.



Foto: Barbara Rüfenacht

Alexa Rüfenacht (links) zeigt Ausstellungsbesuchern, wie Kraniche gefaltet werden.

## Eine einfühlsame Ausstellung

17 Jugendliche haben die Ausstellung dieser Bilder vorbereitet. Alle Bilder haben einen sorgfältig gestalteten Rahmen bekommen und hängen an einem Seil, das zwischen grossen Ständern gespannt wurde, auf denen dicke Kerzen brennen. Auf einem Tisch stehen japanische Süßigkeiten und Tee, im hinteren Teil des Raumes läuft eine Präsentation mit Bildern der Katastrophe aus Ofunato. Leise Flötenmusik klingt im Hintergrund. An einem Tisch sitzen Jugendliche und Ausstellungsbesucher und falten Origami-Kraniche – das Symbol des Friedens und der Liebe. Jeder neue Besucher wird begrüßt und eingeführt. Die Jugendlichen betreuen ihre Ausstellung zwei Tage lang, bleiben sogar über Mittag zusammen und kochen und essen gemeinsam.



Foto: Barbara Rüfenacht

Bilder, gemalt von japanischen Kindern aus der Region der Flutkatastrophe von 2011, bringen die menschliche Dimension der Katastrophe nach Nidwalden.

## Gemeinschaft schaffen

Die liebevoll gestaltete Ausstellung und das Engagement der Jugendlichen berührt. Aus ihrer Betroffenheit über die furchtbaren Auswirkungen des Tsunamis im letzten Jahr ist nicht nur eine Spendenaktion entstanden, sondern ein Projekt, das Menschen verbindet, das Gemeinschaft schafft.

## Der Einsatz geht weiter

700 Franken haben die Jugendlichen mit dieser Ausstellung eingenommen: Das Geld lassen sie in ihr nächstes Projekt einfließen – den Besuch von sechs Jugendlichen aus Ofunato.



Foto: Rüdiger Oppermann

Die Kindergärtnerinnen aus Ofunato freuen sich über die 2. ORS, die mit den Kinderbildern in den letzten «Kirchen-News» abgebildet waren.



## Gemeindekreis Stans, Stansstad, Ennetmoos und Engelbergertal

Pfarramt Stans, Pfarrer  
Rüdiger Oppermann  
Buochserstrasse 16  
6370 Stans  
Tel. 041 610 21 16  
Fax 041 610 21 56  
E-Mail:  
ref.pfarramt.stans@bluewin.ch

Pfarrer Michael Dietliker  
Schützenmatte 4b  
6362 Stansstad  
Tel. 041 610 21 55  
E-Mail:  
mdietliker@kfnmail.ch

Sekretariat Pfarramt:  
Tel. 041 610 56 53

Büro Katechetin:  
Tel. 041 610 56 52

Präsidium Kirchenpflege:  
Tel. 041 628 26 85

Homepage:  
www.kirchestans.ch

### GOTTESDIENSTE

- **Sonntag, 2. September**, Stans, 10 Uhr, Gottesdienst, Pfr. R. Oppermann; Judith Simon, Saxophon; anschliessend Kirchenkaffee
- **Samstag, 8. September**, Bergkapelle Wirzweli, 16.30 Uhr, Gottesdienst, Pfr. R. Oppermann; Jens Ullrich, Gitarre
- **Sonntag, 9. September**, Stanserhorn, 9.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst, Pfr. R. Oppermann, Seelsorger Niklaus Schmid und der Jodlerklub Heimelig. Wanderung aufs Stanserhorn zum Gottesdienst mit Peter Lussi und Maria Oppermann, Treffpunkt: Winkelrieddenkmal, 5 Uhr
- **Sonntag, 16. September**, reformierte Kirche Buochs, 10 Uhr, kantonaler Bettagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. J. Dal Molin und Pfarrteam (siehe Seite 1)
- **Sonntag, 23. September**, Stansstad, 10 Uhr, Gottesdienst für Jung und Alt, am Morgen nach der kantonalen Kinder-Kirchen-Nacht, Pfr. M. Dietliker, Katechetinnen D. Kohler und R. Schindelholz (siehe Seite 2)

- **Sonntag, 30. September**, Stans, 10 Uhr, Gottesdienst, Pfr. R. Oppermann; es spielt die Harmoniemusik Stans

### KLEINKINDERFEIER

- **Samstag, 15. September**, reformierte Kirche Stans, 10 Uhr, ökumenische Feier

### «MUSIK UND WORT»

- **Samstag, 15. September**, Kapuzinerkirche Stans, 20 Uhr, Pfr. R. Oppermann und die Gruppe «techtelmechtel» (siehe Seite 3)

### SENIORENNACHMITTAG

- **Dienstag, 11. September**, Stansstad, 14 Uhr. Sie erhalten eine Einladung.

### ANDACHT

- **Freitag, 14. September**, Riedsunnä Stansstad, 17 Uhr, Pfr. M. Dietliker

### ZYT NÄH – ZYT GÄH

- **Samstag, 1. September**, Stans, 9–11 Uhr, Dora Zweifel

### KAFFEEPLAUSCH

- **Donnerstag, 6. September**, Nägelligasse Stans, 15 Uhr, Pfr. R. Oppermann und Team

### BIBELABEND

- **Dienstag, 18. September**, Stansstad, 19–20 Uhr, Pfr. M. Dietliker; Thema: Die Offenbarung des Johannes

### MEDITATION

- **Donnerstag, 13. und 27. September**, Stans, 18.45–19.45 Uhr, Pfr. R. Oppermann

### MITTAGSTISCH

- **Dienstag, 4. und 18. September**, Stans, 12 Uhr; Anmeldung: Telefon 041 610 56 53

### KIRCHENKINO

- **Freitag, 7. September**, Stans, 20 Uhr mit Pfr. R. Oppermann: Schweizer Dokumentarfilm «Arme Seelen» (2011). Ein Äpler erzählt Geschichten von selbst erlebten, rätselhaften Begegnungen mit Verstorbenen und von mysteriösen Vorfällen auf der Alp.

### STRICKNACHMITTAG

- **Montag, 10. und 24. September**, Stans, 14–16 Uhr



## Gemeindekreis Hergiswil

Pfarramt Hergiswil  
Pfarrer Ulrich Winkler  
Büelstrasse 21  
6052 Hergiswil

Tel. 041 630 19 15  
Fax 041 630 19 16  
E-Mail:  
ulrich.winkler@bluewin.ch

Präsidium Kirchenpflege  
Tel. 079 353 03 81

Homepage:  
www.kirche-hergiswil.ch

Fahrdienst zu Veranstaltungen bis 18 Uhr am Vortag bestellen: Telefon 041 632 42 82

### GOTTESDIENSTE

- **Sonntag, 2. September**, 10 Uhr, ökumenischer Gottesdienst am Seeufer des Glasiareals, mit dem Hergiswiler Jodelklub «Echo vom Pilatus», Pfr. U. Winkler und Pfr. E. Yurchenko  
Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche statt.
- **Sonntag, 9. September**, 10 Uhr, Pfr. U. Winkler
- **Sonntag, 16. September**, reformierte Kirche Buochs, 10 Uhr, kantonaler Betttagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. J. Dal Molin und Pfarrteam (siehe Seite 1)
- **Sonntag, 23. September**, 10 Uhr, Pfr. U. Winkler
- **Samstag, 29. September**, Andachtsraum des Seniorenzentrums Zwyden, 11 Uhr, Pfr. U. Winkler
- **Sonntag, 30. September**, 10 Uhr, Pfr. U. Winkler

### ABENDMEDITATION

- **Samstag, 15. September**, 19–20 Uhr, mit Pfr. U. Winkler und der Organistin Alla Niklaus.  
Mittelpunkt der Abendmeditationen ist neu eine Stille von 15 bis 20 Minuten. Eine von Jesus Christus ausgehende Schwerkraft lässt uns dabei in unser Inneres sinken, in die Quelle des Lebens und die Stille des Verstandes.  
Die Meditation beginnt jeweils mit einer kurzen Einführung. Nach der Stille ist noch Gelegenheit, etwas mitzuteilen oder eine Frage zu stellen.

### NEUE SPIRITUALITÄT

- Gesprächsabende mit Pfr. U. Winkler im Pavillon
- **Dienstag, 4. September**, 19.30–21 Uhr
- **Mittwoch, 26. September**, 19.30–21 Uhr

### ELTERN VON KLEINEN KINDERN

- treffen sich in Abständen zu einem Austausch, unter der Gesprächsleitung von Pfr. U. Winkler.
- **Freitag, 14. September**, 19.30 Uhr–21 Uhr im Pavillon  
Kinder haben einen natürlichen Bezug zu der inneren Welt, aus der wir kommen und in die wir eines Tages zurückkehren.

Kinder drücken in Gedanken, Gefühlen, Worten viel von dieser unsichtbaren Welt aus; oft haben sie wichtige Botschaften für ihre Eltern.

Eltern und Kinder haben sich so viel zu sagen. Das Zusammenleben von Eltern und Kindern ist voll von Möglichkeiten wie ein fruchtbares Feld.

### SPIRITUELLES HEILEN

- **Donnerstag, 20. September**, 19.30–21.30 Uhr  
Ein Abend mit dem katholischen Priester und Heiler Roman Grüter, in der Kirche (siehe Hinweis auf Seite 8). Eintritt frei, Türkollekte



**Gemeindekreis  
Buochs,  
Ennetbürgen,  
Beckenried,  
Emmetten**

Pfarramt Buochs  
Pfarrer Jacques  
Dal Molin  
Strandweg 2  
6374 Buochs

Tel. 041 620 14 29  
Fax 041 620 85 29  
E-Mail:  
dalmolin@bluewin.ch

Sekretariat Pfarramt:  
Tel. 041 620 14 29

Präsidium Kirchenpflege  
Tel. 041 620 52 50

Homepage:  
www.ref.kirche-buochs.ch

**CHILETAXI**

Das Chiletaxi steht Ihnen für kirchliche  
Veranstaltungen gratis zur Verfügung:  
Telefon 041 620 03 03

**GOTTESDIENSTE**

- **Sonntag, 9. September**, 10 Uhr,  
Pfr. J. Dal Molin
- **Sonntag, 16. September**, 10 Uhr, kanto-  
naler Gottesdienst mit Abendmahl zum  
Abschluss der Feierlichkeiten 50 Jahre  
reformierte Kirche Buochs, Pfr. J. Dal  
Molin; musikalische Mitwirkung:  
Jeannette Gander, Orgel, Violinduo  
Andreas Gabriel und Martin Korrodi.  
Nähere Angaben Seite 1

- **Sonntag, 23. September**, 10 Uhr,  
Gottesdienst, Pfr. H.-U. Bäumlner, Aesch

- **Sonntag, 30. September**, 10 Uhr,  
Pfr. M. Tschabold, Luzern

**BIKI (BIBELKISTE)**

- **Mittwoch, 12. September**, Aa-Treff  
Kirche, 14.30–16.30 Uhr, für Kinder von ca.  
4 bis 8 Jahren. Geschichten hören, singen,  
basteln und ein Zvieri.

Leitung: M. Weekes, Ennetbürgen.  
Auskunft über Telefon 079 338 17 71

**JUGENDEVENT**

- **Samstag, 1. September**, Fahrt mit Nauen  
ab 16 Uhr. Konfirmanden der Jahre  
2008–2012 erhalten eine separate Ein-  
ladung mit Anmeldeatoln.

**WANDERUNG**

- **Sonntag, 2. September**, 9 Uhr, Abfahrt  
bei der reformierten Kirche Buochs.  
Rückkehr um 17 Uhr

**SENIORENACHMITTAG**

- **Dienstag, 25. September**, Aa-Treff  
Kirche, 14 Uhr. Thema: Wunder der  
Schöpfung – Wunder auf dem blauen  
Planeten Erde. David Senn zeigt uns  
eindrückliche Bilder.  
Anschliessend Kaffee und Gebäck.  
Fahrdienst Ennetbürgen: Th. Bernasconi,  
Telefon 041 620 48 47, übrige Gemeinden:  
V. Gerber, Telefon 041 620 44 80, oder im  
Sekretariat, Telefon 041 620 14 29.

**SINGEN**

- **Donnerstag, 6. und 20. September**,  
reformierte Kirche Buochs, 18–19.30 Uhr,  
Leitung und Auskunft: M. Brand, Telefon  
041 620 52 50

**SPIELNACHMITTAG**

- **Dienstag, 11. September**, Aa-Treff Kirche  
Buochs, 14–16.30 Uhr.  
Erwachsene jeden Alters, die gerne spie-  
len, sind willkommen. (Karten-, Würfel-  
spiele, Doc, Bridge, Hornochsen...)  
Auskunft über Telefon 041 620 66 67

**STRICKNACHMITTAG**

- **Montag, 3. und 17. September**, Kirch-  
gemeindesaal, Strandweg 2, Buochs,  
14–17 Uhr. Auskunft erteilt Trudi Blättler  
über Telefon 041 620 22 81.

**KONZERT**

- **Sonntag, 23. September**, 17 Uhr.  
Die Gospel Singers Stans präsentieren  
Filmmusik. Der Eintritt ist frei –  
Türkollekte. Weitere Angaben Seite 8

## Gesamtgemeinde Nidwalden

**AMTSHANDLUNGEN**

**Taufen**

- 17. Juni: Nicolas Jan Flury aus Stans
- 24. Juni: Zoë Sasha Bucher aus Hergiswil
- 1. Juli: Lukas Raphael Hofstetter aus Luzern
- 1. Juli: Nelia Moser aus Davos
- 8. Juli: Nevio Matteo Conrad aus Horw

**Trauungen**

- 12. Mai: Thomas und Anja Bergk-Schauer-  
hammer aus Wilihof
- 26. Mai: Walter und Anita Zumbühl-Gerber  
aus Dallenwil
- 7. Juli: Carlos und Patricia Riechsteiner-  
Hasler aus Wolfenschiessen

**Bestattung**

- 11. August: Fritz Ernst-Weber  
aus Stans (1923)

**MORGENBESINNUNG**

- **Mittwoch, 12. September**,  
Kirche Stans, 9 Uhr

**«INNEHALTEN»**

Musik und Meditation  
Klosterkirche St. Klara, Stans

- **Dienstag, 25. September**, 20–20.45 Uhr,  
Thema: Bruder Klaus: Gott suchen, Gott  
finden. Texte: Sr. Mirjam und Sr. Marie-  
Elisabeth. Musik: Schwestern von St. Klara

**BISTRO INTERCULTUREL**

- **Samstag, 1. September**, Stans, Spritzen-  
haus, 14.30–17 Uhr, Bistro
- **Freitag, 21. September**, Stans, Chäslager,  
19 Uhr, Essen-Musik-Tanz
- **Samstag, 22. September**, Stans, Dorf-  
platz-Pfarrheim, 9–14 Uhr, Weltgarten

**GLOBALL**

- **Sonntag, 2. September, Samstag,**  
**15. und 29. September**, Sportanlagen  
Kollegium Stans, jeweils 15–17 Uhr

**AKTUREL**

- **Dienstag, 11. September**, Pfarrheim  
Stans, 20 Uhr. «Politik und Ethik in christ-  
licher Verantwortung», Vortrag von Mar-  
kus Arnold, Ethiker, Studienleiter RPI, Uni-  
versität Luzern

**STERBEN UND TOD –  
TEIL DES LEBENS**

- **Montag, 10., 17. und 24. September**, re-  
formierte Kirche Stans, jeweils 19–22 Uhr:  
drei Abende zum Thema Tod, Sterblich-

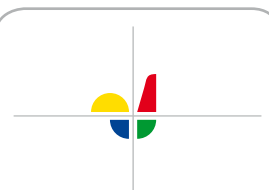
keit und Trauer, mit Christine Düben-  
dorfer-Fischlin, dipl. Sterbe- und Trauer-  
begleiterin, Telefon 041 610 70 38.  
Unkostenbeitrag: Fr. 35.– pro Abend

**FRAUENVEREIN**

- **Montag, 3. September, Nachmittag**, Be-  
such Dahlienschau Hagnau in Beckenried.  
Erfreuen wir uns an der herrlichen Farben-  
pracht der über 350 Dahlien-Sorten von  
Erich Lüscher! Treffpunkt: 14 Uhr, Hung-  
acher Beckenried (Postautohaltestelle)
- **Donnerstag, 20. September, 19 Uhr**,  
speziell für Wasserfans: Badeplausch im  
Felsenbad Eienwäldli in Engelberg.  
Eintritt: Fr. 8.–  
Treffpunkt: 18.30 Uhr, reformierte Kirche  
Stans. Info und Anmeldung: Th. Bernasco-  
ni, 041 620 48 47

**KOLLEKTEN IM JUNI**

3. Juni: Fr. 100.– Ökumenisches Institut  
Bossey (SEK-Kollekte); 10. Juni: zur  
freien Verfügung der Gemeindekreise;  
17. Juni (Konfirmation; Stans/Stansstad):  
Fr. 1550.– Jugendarbeit in Prag; 24. Juni  
(Konfirmation Buochs): Fr. 1400.– Gassen-  
küche Luzern (Verein kirchliche Gassen-  
arbeit Luzern)



**Evangelisch-  
Reformierte Kirche  
Nidwalden**

Postfach 301  
6371 Stans  
Tel. 041 610 34 36  
Fax 041 610 38 45  
E-Mail:  
ref-kirchenrat-nw@bluewin.ch

Porträt unserer Kirche:  
www.kirche-nidwalden.ch

Präsident: Wolfgang Gaede  
Schulhausstrasse 3  
6372 Ennetmoos  
Tel. 041 610 83 63

Öffnungszeiten Sekretariat  
Dienstag/Mittwoch:  
8.15 bis 12 und  
13.30 bis 17 Uhr  
Donnerstag:  
13.30 bis 17 Uhr





Foto: zvg

Roman Grüter.

## Spirituelles Heilen

UW. – Der Seelsorger und Heiler Roman Grüter führt in der reformierten Kirche Hergiswil ins Spirituelle Heilen ein, mit Heilungsmeditation und Heilungssegen.

Ein «Spirituelle Heiler» hat die Fähigkeit, den Menschen mit seinem Innersten zu verbinden, wo er mit Gott verbunden ist.

Es ist aber immer Gott, der heilt. Jede Heilung, jeder menschliche und spirituelle Wachstumsschritt kommt als Geschenk aus der Tiefe des Herzens.

Im Suchen nach Heilung werden wir von Gott angezogen: Seelische und körperliche Krisen und Krankheiten lassen uns tief und entschieden nach der Quelle der Heilung suchen.

*«Das Heilen geschieht zwar durch mich, aber nicht durch meinen Willen. Wenn ich meine Hände auflege, falle ich in eine leichte Trance. Ich sehe mein Gegenüber in einem Licht, das ich als unglaubliche Kraft wahrnehme. Dieses Licht ist in jedem Menschen. Es ist das, was ich als die spirituelle Dimension bezeichne: die göttliche Seite des Menschen.»*

(Roman Grüter)

**Donnerstag, 20. September, 19.30–21.30 Uhr,**  
reformierte Kirche Hergiswil. Einführung ins Spirituelle Heilen mit Roman Grüter, Seelsorger und Heiler.  
Eintritt frei, Kollekte

### KONZERT

Die Gospel Singers Stans präsentieren am Sonntag,  
23. September, 17 Uhr, in der reformierten Kirche Buochs:

### FILMMUSIK

Chorleitung: Paul Vonarburg, Pianist: Georgij Modestov,  
Bass: Roland Schumacher, Schlagzeug: Pit Furrer

Anschliessend an das Konzert wird ein Aperitif offeriert. Eintritt frei, Türkollekte



### IMPRESSUM

#### Redaktionsadresse:

Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden,  
Postfach 301, 6371 Stans,

**Telefon:** 041 610 34 36, Fax: 041 610 38 45,

**E-Mail:** ref-kirchenrat-nw@bluewin.ch

**Für Leserbrief:** red.kirchennews@bluewin.ch;

Redaktion «Kirchen-News»,  
Stanserstrasse 16, 6374 Buochs

**Redaktion:** Pfr. Rüdiger Oppermann (Leitung),  
Vreni Gerber, Theres Bernasconi, Andreas Etzweiler,  
Maria Oppermann, Stephan Landis (Reformierte Presse),  
Barbara Merz (Redaktionssekretariat)

#### Weiter arbeiten an dieser Nummer mit:

Pfr. Jacques Dal Molin, Pfr. Michael Dietliker, Denise Kohler,  
Pfr. Ulrich Winkler

**Gestaltung / Produktion:** Medienpark, Zürich

**Druck:** GfK PrintCenter, Hergiswil

Erscheint monatlich

**Auflage:** 3300 Exemplare  
Verteilt an die Mitglieder der Evangelisch-Reformierten Kirche Nidwalden